

Reihe HeiligDemHerrn
Band 7

Vierzig neue Leben



Teil 1

Hrsg. Heino Weidmann

Vierzig neue Leben Teil 1

1. [Titel Seite](#)

Titel Seite

Vierzig neue Leben Teil 1

**ins Deutsche übersetzt und
herausgegeben**

von Heino Weidmann

Reihe Heilig Dem Herrn Band 7

Impressum

Vierzig neue Leben - Teil 1 (1-20)

Aus dem Englischen ins Deutsche übersetzt von Heino Weidmann. Titel der englischsprachigen Originalvorlage: "Forty Witnesses", Herausgeber Cyrus David Foss.

Verwendung der Englischen Originalvorlage mit freundlicher Genehmigung von Holiness Data Ministry
14323 W. Dusty Trail Blvd. Sun City West, AZ 85375-2293
Website: <http://holinessdataministry.net/>

Deutsche Ausgabe übersetzt und herausgegeben von Heino Weidmann am 22. Dezember 2018 (Erstausgabe) Deutscher Text: © Copyright by Heino Weidmann. Alle Rechte vorbehalten. Gemeinfreie Bibeltex te aus <http://www.bibel-online.net>

**E = Elberfelder 1905 (gemeinfrei, von
www.bibel-online.net)**

**L = Luther 1912 (gemeinfrei, von
www.bibel-online.net)**

**S = Bibeltext der Schlachter
Copyright © 1951 Genfer
Bibelgesellschaft. Wiedergegeben mit
freundlicher Genehmigung. Alle
Rechte vorbehalten. (von www.bibel-
online.net)**

**I = Interlinearübersetzung (von/nach
www.bibel-online.net frei verwendbar)**

**N = NeÜ bibel.heute © Karl-Heinz
Vanheiden und Christliche
Verlagsgesellschaft Dillenburg
www.derbibelvertrauen.de**

F = Freie Übersetzung aus dem englischen Originaltext

Umschlaggestaltung: © Copyright by Heino Weidmann
Bilder: Mensch © Can Stock Photo Inc. / rozum, Taube ©
Can Stock Photo Inc. / ifong

Reihe: Heilig Dem Herrn, Band 7. Heino Weidmann,
Götzenberg-Str. 25, 74889 Sinsheim,
www.HeiligDemHerrn.de

HeiligDemHerrn@gmx.de

Ein Herz,
das von der Liebe Gottes entflammt ist
ist die größte erschaffene Kraft
im Universum

Lyman Beecher

Vorwort des Übersetzers und Herausgebers der
deutschsprachigen Ausgabe

Den in diesem Buch beschriebenen Segen habe ich selbst vier Jahre lang erlebt. Nachdem ich ihn wieder verloren und lange nicht mehr daran geglaubt hatte, ihn wiederzuerlangen, suche ich Gott jetzt wieder inständig und vertraue ihm dafür: "Treu ist der, der die Verheißung gegeben hat". In meinem großen Bedürfnis diesen Reichtum Christi auch anderen zugänglich zu machen, stellte ich mit Erstaunen fest, dass es im deutschsprachigen Raum kaum Literatur zu diesem wichtigen Thema gibt. Im englischsprachigen Raum ist dagegen eine große Fülle an guter Literatur über die „christliche Vollkommenheit“, das „reine Herz“, „völlige Heiligung“, die „Ruhe in Christus“ und das „verheißene Land des Glaubens“ („Beulah“ im Englischen) verfügbar, um nur einige Bezeichnungen für das große Gnadengeschenk zu nennen, das Gott vom Zeitpunkt ihrer Bekehrung an für seine Kinder bereit hält.

Durch die Veröffentlichung des Buches im Selbstverlag über <https://www.epubli.de/> ist es mir möglich, das Buch schnell und ohne großen finanziellen Aufwand einer breiten Leserschaft zur Verfügung zu stellen. Unvollkommenheiten in der Übersetzung oder Fehler trotz intensiven

Korrekturlesens aufgrund des Erscheinens des Buches im Selbstverlag mögen mir verständnisvoll nachgesehen werden.

Bei Fragen und Kommentaren oder Korrekturhinweisen kann sich der interessierte Leser gerne an mich über HeiligDemHerrn@gmx.de wenden. Ein aktuelles Kurzprofil von mir findet sich unter <https://www.epubli.de/shop/autor/Heino-Weidmann/23735>. Bei epubli sind auch meine eigene Erfahrung in Form eines Tagebuches ("Tagebuch einer Heiligung ? von der Wüste ins verheißene Land") erschienen. Nach und nach werde ich je nach Möglichkeit weitere englischsprachige Werke und Klassiker der Heiligungsliteratur auf Deutsch veröffentlichen.

Da die Weitergabe dieses Buches nicht an Finanzen scheitern soll, sende ich Ihnen gerne auf eine kurze Nachricht hin, die Ihr Interesse und Ihre Situation beschreibt, ein Geschenk-Exemplar dieses Buches zu, solange es meine Mittel zulassen. Es wurden aus rechtlichen Gründen nur frei verwendbare (bei N und S unter Auflagen) Bibelübersetzungen verwendet. Die Sprache ist teils neu, teils alt, dafür dann oft sehr genau. Moderate offensichtliche Anpassungen an heutige Sprache und Satzstellung erfolgten bei den älteren Bibelübersetzungen (S, M, L, E) ausgehend von den verwendeten Übersetzungen, wie zum Beispiel bei "Sündiget" → "Sündigt". Falls dadurch die Bibelstellen ähnlich oder gleich zu heutigen lizenzierten Bibelstellen wurden ist das Zufall, bzw. beruht auf der eigenen gedanklichen Arbeit. Das gilt auch für die freien Übersetzungen biblischer Texte direkt aus dem Englischen ins Deutsche. Ich habe mich bemüht, viele vollständig zitierte Bibelverse mit Angabe der Bibelstelle incl. der verwendeten Übersetzung anzugeben, auch wenn diese in

der englischen Vorlage fehlte. Darüber hinaus wird die Bibel oft in Teilversen im fortlaufenden Text zitiert „ hier habe ich auf eine Versangabe aufgrund der unübersehbaren Fülle an biblischen Anspielungen und Kurzzitaten im Text verzichtet. Alle diese Versfragmente wurden frei und direkt aus dem Englischen übersetzt und nicht ausgehend von einer deutschen Vorlage. An manchen Stellen habe ich in Klammern [] Einfügungen zum besseren Verständnis eingefügt. Erläuterungen zu geschichtlichen Gegebenheiten entstammen ausschließlich aus Artikeln von Wikipedia, Zugriff im Dezember 2018.

Das Englisch der Vorlage entspricht dem Stand der Sprache und dem Schreibstil seiner Schreiber aus dem 19. Jahrhundert. Die deutsche Übersetzung, orientiert sich eng an dieser Vorlage und erlaubt nur sich an ausgewählten Stellen zum besseren Verständnis interpretierende Freiheiten.

In diesem ersten Teil von "Vierzig neue Leben" erscheinen die ersten zwanzig Lebenszeugnisse der Originalausgabe, der zweite Teil mit weiteren zwanzig Zeugnissen ist in Planung. Wer gerne mehr zur theologischen Grundlage der hier beschriebenen Lebenserfahrungen wissen will, dem seien die folgende Bücher zum Weiterlesen empfohlen: "Heiligkeit und Vollmacht" von Aaron Merritt Hills (epubli) und "Eine klare Darstellung der christlichen Vollkommenheit" von John Wesley (epubli).

Ich wünsche jedem Leser, dass er durch das Beispiel der hier beschriebenen verwandelten Leben selber Durst nach Gottes Leben in seinem Leben bekommt. Und möge jeder erfahren, wie Gottes Kraft ihn durch Jesus verwandelt. ER ist der Retter, der fähig, mächtig und Willens ist, die zu ihm kommen bis aufs Äußerste zu erretten.

Der Übersetzer und Herausgeber

Heino Weidmann

Inhalt

Vorwort des Herausgebers der englischsprachigen Ausgabe

1. DOUGAN CLARK

2. DAVID B. UPDEGRAFF

3. FANNIE J. SPARKES

4. DANIEL STEELE

5. EDGAR M. LEVY

6. JAMES MUDGE

7. FRANCES E. WILLARD

8. GEORGE DOUGLAS WATSON

9. B. F. CRARY

10. LUKE WOODARD

11 JOHN PARKER

12. R. KELSO CARTER

13. MARY R. DENMAN

14. ANNA M. HAMMER

15. B. K. PIERCE

16. HANNAH WHITALL SMITH

17. ASAHEL H. HUSSEY

19. OSIE M. FITZGERALD

20. HENRY P. HALL

Weitere englischsprachige Literatur über Heiligung
Weitere deutschsprachige Literatur über Heiligung

Vorwort des Herausgebers der englischsprachigen Ausgabe
(Bibelverse F)

Wenn Gottes seine Wahrheiten ganz deutlich machen will, lässt er sie Fleisch und Blut werden. Als er sich den Menschen und Engeln selbst offenbaren wollte "wurde das Wort Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit." Bis in alle Ewigkeit wird diese Wahrheit Bestand haben: "Kein Mensch hat den allmächtigen Vater gesehen oder kann ihn sehen". Gott zeigt sich jedem erschaffenen Wesen immer nur durch den Gott-Menschen Jesus Christus, "in dem die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig wohnt".

Der Mensch ist die große Offenbarung Gottes. Alle Ehre dem "geschriebenen Wort Gottes", aber die entscheidende Offenbarung Gottes dem einzelnen gottabgewandten Menschen gegenüber erfolgt in der Regel nicht durch die Bibel, sondern durch einen "lebendigen Brief". "Die größten Wahrheiten in der Bibel wurden millionenfach wie "Perlen vor die Säue" den Menschen hingeworfen. Aber durch sie wurden Sünder aus ihrer Abgestorbenheit Gott gegenüber zu neuem geistlichem Leben erweckt und lebten dieses Leben vor den staunenden Augen der Welt mit göttlichem Glanz aus.

In der gesamten Kirchengeschichte gibt es dafür kein treffenderes Beispiel als das Leben John Wesleys. Seine fünfzehn Jahre lange Gefangenschaft in der Gesetzlichkeit und sein ernsthaftes Suchen waren immens wertvoll, um zu der großen Wahrheit durchzudringen, die er schon lange Zeit fest mit seinem Verstand erfasst hatte und in seinem brennenden Herzen trug. Als sich im Alter von 36 Jahren sein "Herz seltsam erwärmte", war der Methodismus geboren, und der Weg zum Himmel wurde für alle nachfolgenden Generationen einfacher. Seine anschließenden Erfahrungen und seine Lehre der "vollkommenen Liebe" läuteten eine neue Ära für schmachtende, sich abmühende und zweifelnde Jüngern ein. Und das zweifache Evangelium der Gnade der Sündenvergebung heute, jetzt und hier, und die dazugehörige Rettung von der ganzen Macht der Sünde ertönte nicht nur durch alle Gemeinden und ihre Ableger die er gründete, sondern klarer als je zuvor auch durch das ganze evangelische Christentum.

Der große überzeugende Beweis dafür, dass Jesus Christus der von Gott gesandte Retter aller Menschen ist, muss im Wesentlichen immer auf die gleiche Weise erfolgen. Er selbst sagt es so: "Geht und berichtet Johannes das, was ihr

hört und seht: Blinde erhalten ihr Augenlicht, Lahme gehen, Aussätzige werden rein und die Tauben hören, Tote werden auferweckt, und den Armen wird das Evangelium gepredigt." Danach sagte er: "Wer an mich glaubt, der wird auch die Werke tun, die ich tue; und er wird noch größere Werke als diese tun." Bei diesen "größeren Werke" kann es sich nur um das durch Gottes Geist bewirkte Wunder der Auferweckung und der Verwandlung Gott gegenüber toter Menschen handeln. Und solche Wunder hat Gott durch seine modernen Apostel vollbracht, so wahrhaftig wie er Kranke heilte und Tote durch die ersten zwölf Jünger auferweckte. Verwandelte Leben, "neue Geschöpfe", triumphale Erfahrungen, Saulusse die zu Paulussen werden - das muss in jedem Zeitalter das unwiderlegbare Zeugnis der Christen sein. Gegen solch eine Demonstration der Macht und Gnade Gottes kann keine Skepsis dauerhaft triumphieren, egal ob sie aus dem Müll der Vergangenheit ausgegraben wurde oder (wenn das möglich ist) oder aus einer neuen Idee satanischen Genies geboren ist.

Lyman Beecher sagte einmal „ und ich bin mir des Gedanken und noch fast der genauen Worte sicher -: "Ein Herz, das von der Liebe Gottes entflammt ist, ist die größte erschaffene Kraft im Universum." Aber um eine solche Kraft zu erlangen, muss das Herz diese Liebe nicht nur fühlen, sondern auch davon glühen. Millionen von Kirchenmitglieder auf dem toten Boden der trockenen Orthodoxie, die sittsam alle Zeremonien beachten aber weltlich leben, haben weniger Kraft als ein einziger Mensch, in dessen Innersten eine große Vision brennt wie bei einem Paulus, Luther oder Wesley.

"Ihr seid meine Zeugen", spricht der Herr. Die Gemeinde als Leib Christi bezeugt Jesus als ihr Haupt. Und sie verkündet ihn mit ihrem Leben, das ständig vom Haupt allen Gliedern seines Leibes zufließt.

Dieses Buch ist eine Zusammenfassung der Geschichten von "Vierzig Zeugen". Ihre Lebensumstände und Glaubensüberzeugungen sind ganz verschieden. Einigen ist Gottesfurcht schon in die Wiege gelegt, bei anderen war der Herzensboden erst so widerstandsfähig, dass nur die Gnade ihn überwinden und das Herz verwandeln konnte. Und so lernen wir viel von denen, die sich um den Erlöser der Welt versammelt haben, und wir hören ihre vereinten Stimmen, die verkünden, dass Jesus Christus "ein mächtiger Retter ist", "der bis aufs Äußerste zu erretten vermag" und "denen helfen kann, die versucht werden".

Die Frische, Offenheit, Individualität, Vielfalt und der allgemein undogmatische Charakter dieser Erfahrungen werden so manchem unzufriedenen und sehnsüchtigen Gläubigen praktisch von Nutzen sein. Und ich denke, dass sie auch einen gewissen philosophischen Wert haben, zwar nicht so sehr in Hinsicht auf die herausfordernden Fragen im Zusammenhang mit der theologischen Definition des "höheren Lebens", sondern vielmehr durch die starke Betonung der Wahrheit, dass solche Fragen - verglichen mit dem Besitz dieses Lebens selbst - sekundär sind, und dass "die Liebe Gottes größer ist, als der Mensch mit seinem Verstand erfassen kann."

Nun geht in die Welt hinaus, ihr "Vierzig Zeugen". Verfolgt euren leuchtenden Weg, bis ihr auf die Straßen aus Gold tretet. Und Gott gewähre, dass eure Beulah-Lieder helfen, die Schritte vieler Pilger zu erfrischen und die Zahl derer zu vermehren, die als große Menge vor dem Thron Gottes stehen werden, nachdem sie "ihre Gewänder gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht haben".

Cyrus David Foss, 14. Juni 1888

1 DOUGAN CLARK

Ich wurde am 17. Mai 1828 in Randolph County in North Carolina geboren. Meine Ausbildung erfolgte am Haverford College, Pennsylvania, wo ich 1852 meinen Abschluss erhielt. An der University von Pennsylvania wurde ich im Jahr 1861 Doktor der Medizin und übte meinen Beruf etwa fünfzehn Jahre lang aus. Seit 1866 lebe ich in Richmond in Indiana.

Meine Eltern waren Pastoren und Seelsorger in der "Gesellschaft der Freunde". Dementsprechend hatte ich von Geburt ein Recht auf Mitgliedschaft in dieser Kirche. Ich wurde sorgsam und liebevoll erzogen und gelehrt, dass man den Herrn fürchten und seine Gebote halten muss. Die Schrift wurde in unserer Familie täglich gelesen, und ich lernte früh, sie selber zu studieren und mich daran zu freuen. Die elterliche Disziplin, die ich empfang, war streng, aber liebevoll und fürsorglich. Ich war weitgehend abgeschirmt von den Versuchungen zu schweren Sünden, denen viele junge Menschen ausgesetzt sind. Ich war von Kindheit an regelmäßiger Teilnehmer am öffentlichen Gottesdienst, und schon von frühester Kindheit an genoss ich es, gute Predigten zu hören.

Vor einem halben Jahrhundert wurde in der Gesellschaft der Freunde in Lehre und Predigt besonders betont, auf das Licht zu achten das der Heilige Geistes Gottes dem eigenen Herzen schenkt und ihm zu folgen, moralisch einwandfrei, redlich, ehrlich und wahrhaftig und gut zu sein, seinen erforderlichen Pflichten nachzukommen und Gott zu gehorchen, und sich auf diese Weise seine Erlösung unter Furcht und Zittern zu erarbeiten.

Es ist stimmt schon, dass oft vom gekreuzigten Christus als der Hoffnung des Sünders bei Gott angenommen zu werden